

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **57 (1939)**

Heft 6

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 9. Januar
1939

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Lundi, 9 janvier
1939

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel: La Vie économique

Supplemento mensile: La Vita economica

N° 6

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 6

Einbanddecken für „Die Volkswirtschaft“ 1938

Wir haben eine Anzahl Einbanddecken in Ganzleinen mit Goldpressung, für den XI. Jahrgang der Volkswirtschaft herstellen lassen und geben solche, bei vorheriger Einzahlung des Betrages auf unsere Postlekrechnung III. 5600, zum Preise von Fr. 2.20 per Stück ab, Versandspesen inbegriffen; bei Nachnahmeversand Fr. 2.30.

Administration des
Schweizerischen Handelsamtsblattes,
Effingerstrasse 3, Bern.

Couvertures pour „La Vie économique“ 1938

Nous disposons d'un certain nombre de couvertures, entièrement en toile avec impression en caractères dorés, destinées à La Vie économique 11^e année. Ces couvertures sont fournies au prix de 2 fr. 20 l'exemplaire, frais de port inclus, et contre versement préalable du montant à notre compte de chèques postaux III. 5600. L'envoi peut aussi se faire contre remboursement de 2 fr. 30.

Administration de la
Feuille officielle suisse du commerce,
Effingerstrasse 3, à Berne.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Homologation du concordat par Baud Louis, à Founex.
A.G. für Schreibmaschinen-Fabrikation, Pieterlen.
Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, Kempttal.
Société Francina & Co. S.A., Nyon.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Amtliches Warenverzeichnis zum schweiz. Zolltarif (Nachtrag). Répertoire officiel des marchandises pour le tarif des douanes suisses (Supplément).
Handelsbeziehungen mit Venezuela.
Die Schweiz an der New Yorker Ausstellung 1939. La Suisse à l'Exposition de New York 1939.
Union Economique Belgo-Luxembourgeoise: Modification du tarif douanier.
Grossbritannien: Zolländerungen.
Schweizerischer Goldmarkt.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Erste Publikation.

Es werden vermisst:

1. Realkautionsurkunde vom 13. September 1901 für Fr. 8400, haftend auf Grundbuch Thayngen alt Nrn. 130 und 5644 a (neu Nr. 40); Schuldner: Hübscher Jakob, Evangelist, Thayngen; Gläubigerin: Spar- und Leihkasse Thayngen; eingetragen im Pfandprotokoll Thayngen Band III B, Seite 290, Nr. 15.
2. Realkautionsurkunde vom 27. Februar 1903 für Fr. 900, haftend auf Grundbuch Thayngen alt Nr. 964 a (neu Nrn. 524 und 596); Schuldner: Suter Robert, 1877, Kaufmann, in Thayngen; Gläubiger: M. Müller, Franzen, in Oberhof, Thayngen; eingetragen im Pfandprotokoll Thayngen Band III B, Seite 324, Nr. 2.
3. Realkautionsurkunde vom 5. März 1875 für Fr. 700, haftend auf Grundbuch Thayngen alt Nr. 4835 (neu 1732), Nrn. 4562 und 4563 (neu 1026); Schuldner: Meyer Judius, Maurer, von Riedheim; heutiger Grundeigentümer für Nr. 1732 Ernst Müller-Lässer, Schlosser, Thayngen, und für Nr. 1026 Martin Ogg, Schriftsetzer, Thayngen; Gläubiger: unbekannt; eingetragen im Pfandprotokoll Thayngen Band II B, Seite 15, Nr. 10.
4. Realkautionsurkunde vom 21. Februar 1890 für Fr. 330 (Kaufschuldbrief), haftend auf Grundbuch Thayngen alt Nr. 4286 (neu Nrn. 1023, 1073); Schuldnerin: Müller-Ernst Verena, Ehefrau des Johann Müller, Schuhmacher, Thayngen; Grundeigentümer heute: Albert Bösch, 89, Fabrikarbeiter, Thayngen; Gläubiger: Dreifuss Jakob, Handelsmann, Randegg (Gestorben); eingetragen im Pfandprotokoll Thayngen Band II B, Seite 417, Nr. 12.
5. Schuldbrief vom 16. Oktober 1915 für Fr. 1500, haftend auf Grundbuch Thayngen alt Nrn. 2265, 2267 und 2268 (neu Nr. 1488); Schuldner: Waldvogel Traugott, geb. 1870, Landwirt, Thayngen; Gläubigerin: Spar- und Leihkasse Thayngen; eingetragen im Pfandprotokoll Thayngen Band I, Seite 207, Nr. 187.
6. Realkautionsurkunde vom 10. November 1905 für Fr. 1200, haftend auf Grundbuch Thayngen alt Nr. 1585 b und Stetten Nrn. 29 u. 30 (Thayngen neu Nrn. 1216, 1332); Schuldner: Waldvogel Traugott, in der Leiblosen, in Thayngen; Gläubiger: unbekannt; eingetragen im Pfandprotokoll Thayngen Band III B, Seite 384, Nr. 26, und in Stetten im Band II B, Seite 129.
7. Realkautionsurkunde für Fr. 830, haftend auf Grundbuch Thayngen alt Nr. 3061 (neu Nr. 1254) und Stetten Nr. 132; Schuldner: Waldvogel Traugott, in Thayngen; Gläubiger: Winzler-Bernath Bernhard, in Thayngen; eingetragen im Pfandprotokoll Thayngen Band III B, Seite 408, am 16. Oktober 1908, und in Stetten im Band III B, Seite 5, Nr. 10, am 9. November 1908.

8. Realkautionsurkunde vom 11. Januar 1900 für Fr. 900, haftend auf Grundbuch Thayngen alt Nrn. 3547, 3548 und 1364 a (neu Nr. 858); Schuldner: Caspar Strittmatter, z. Säge, in Thayngen; Grundeigentümer heute: Ogg Heinrich, 1904, Jakobs, zur Steig, in Thayngen; Gläubiger: unbekannt; eingetragen im Pfandprotokoll Thayngen Band III B, Seite 265, Nr. 2.
9. Realkautionsurkunde vom 1. November 1901 für Fr. 1200, haftend auf Grundbuch Thayngen alt Nr. 5114 (neu Nr. 958); Schuldner: Johannes Winzler-Rühlin, in Barzheim; Eigentümer heute: Winzler-Bolli Jean, 1908, Landwirt, in Barzheim; Gläubiger: Müller-Franzen Erben, in Thayngen; eingetragen im Pfandprotokoll Thayngen Band III B, Seite 296, Nr. 22.
10. Realkautionsurkunde vom 1. Februar 1898 für Fr. 9870, haftend auf alt Grundbuch Barzheim Nrn. 41, 725, 724, 723, und 722 a (neu Nr. 121); Schuldner: Winzler-Müller August, 1863, Konrads in Barzheim; Grundeigentümerin heute: Anna Winzler-Winzler, geb. 1907, Ehefrau des Gottfried Winzler, in Barzheim; eingetragen im Pfandprotokoll Barzheim Band BI, Seite 45, Nr. 112; Gläubiger: Inhaber.
11. Realkautionsurkunde vom 11. Juli 1911 für Fr. 700, haftend auf Grundbuch Bibern Nrn. 178, 191, 267 und 271; Schuldner: Steinemann Lisette, Heizers Wwe., in Hofen; Grundeigentümer heute: Steinemann-Kaier Jakob, geb. 1892, Heizers, in Hofen; Gläubiger: Inhaber; eingetragen im Pfandprotokoll Bibern (Schaffhausen), Band II, Seite 106, Nr. 12.
12. Schuldbrief vom 10. Januar 1908 für Fr. 10,000, haftend auf Grundbuch Thayngen alt Nrn. 168, 2422 a und 2422; Schuldner: Bernath Franz, zur Blume, in Thayngen; Gläubiger: E. Hanhart-Oechsli, Bierbrauer, in Schaffhausen; eingetragen im Pfandprotokoll Thayngen Band VIII, Seite 276, Nr. 1.
13. Schuldbrief vom 5. Februar 1924 für Fr. 1000, haftend auf Grundbuch Bibern Nrn. 528, 397, 398 und 411, und Grundbuch Hofen Nr. 534; Schuldnerin: Frau Marie Bozickewicz, in Hofen; Gläubiger: Inhaber; eingetragen im Pfandprotokoll Bibern Band I, Seite 146, Nr. 113, und im Pfandprotokoll Hofen Band I, Seite 110.

Zufolge Verfügung des Bezirksrichters Reith vom 3. Mai 1938 (bei den Aufrufen Nrn. 1, 5 und 7 gestützt auf Art. 870 Z. G. B., und bei den Aufrufen Nrn. 2, 3, 4, 6 und 8/13 gestützt auf Art. 870 und 871 Z. G. B.) werden die unbekannten allfälligen Inhaber der vorbezeichneten Grundpfandtitel angefordert, dieselben innerhalb Frist von einem Jahr vom Datum der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt (16. Juni 1938) an gerechnet, hierorts vorzulegen oder sich zu melden, ansonst die Amortisation der Titel ausgesprochen und bei den Aufrufen Nrn. 2, 3, 4, 6 und 8/13 überdies die Pfandstellen für frei erklärt würden. (W 33⁹)

Schaffhausen, den 6. Januar 1939.

Gerichtskanzlei Schaffhausen I. Instanz:

Ernst Sauter, Gerichtsschreiber.

Es werden vermisst: 3/4 % Inhaberoobligation der St. Gallischen Kantonalbank St. Gallen, Serie Bb, Nr. 122, von Fr. 1000, ausgestellt am 18. August 1937, fällig am 18. August 1942, mit Semestercoupons per 15. Februar 1939 u. ff.: 4 % Inhaberoobligation der St. Gallischen Kantonalbank St. Gallen, Serie Bb, Nr. 1066, von Fr. 1000, fällig am 10. August 1939, mit Semestercoupon per 30. April 1939, und Sparheft der St. Gallischen Kantonalbank St. Gallen Nr. 288323, lautend auf Frau Berta Herzog-Lienhard, Frasnacht b. Arbon, Wert per 31. Dezember 1938 Fr. 1971.15.

Der oder die allfälligen Inhaber werden aufgefordert, dieselben innert der Frist von sechs Monaten seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt.

St. Gallen, den 9. Januar 1939.

(W 30⁹)

Bezirksgerichtskanzlei.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 113 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 16. Mai 1938 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: 25 Certifikate à 20 Stück Prioritätsaktien I. Rang mit Coupons Nr. 1 ff. = 500 Aktien Nrn. 324501—325000; 25 einzelne Prioritätsaktien II. Rang mit Coupons Nr. 1 u. ff., Nrn. 354463, 370281—370304, der Aktiengesellschaft Chocolat

Bern, den 5. Januar 1939. Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Bern, den 5. Januar 1939. Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Bern, den 5. Januar 1939. Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Bern, den 5. Januar 1939. Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn

Bern, den 5. Januar 1939. Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: B. Kuhn.

Bern, den 7. Januar 1939. Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn

Liestal, den 7. Januar 1939.

Pfäffikon, den 29. Dezember 1938. (W 31)

Im Namen des Bezirksgerichtes:
Der Gerichtsschreiber: H. Irminger.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Diktiermaschinen, technische Vertretungen. — 1939. 4. Januar. Georg Emanuel Hamberger und Kurt Paul Hamberger beide von Zürich und in Bern wohnhaft, haben unter der Firma G. Hamberger & Co., in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1939 ihren Anfang nahm. Handel in Diktiermaschinen und technische Vertretungen. Schlüslistrasse 6.

Kolonialwaren-Import. — 4. Januar. Der Inhaber der Firma **Jean-Jaques Kölla**, Grossimport-Agentur für Kolonialwaren usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1938, Seite 42), erteilt Einzelprokura an Traugott Pflüss-Bühler, von Murgenthal (Aargau), in Bern.

4. Januar. **Schweizerische Volksbank**, Genossenschaft mit Hauptsitz und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1938, Seite 89). Die Generaldirektion hat in ihrer Sitzung vom 17. Dezember 1938 zum Prokuristen der Niederlassung Bern ernannt Dr. Hans Vögeli, von Zuggenried, in Bern. Der Genannte zeichnet für die Zweigniederlassung Bern per procura kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

5. Januar. Inhaber der Firma **Fritz Schmid, Lorraine-Drogerie**, in Bern, ist Fritz Schmid, güterrechtlich getrennter Ehegatte der Germaine Sasane geb. Bonjour, von Allmendingen b. Rubigen, in Bern. Betrieb der Lorraine-Drogerie, Lorrainestrasse 21.

Kaffeerösterei, Import von Kaffee und Tee. — 5. Januar. Unter der Firma **Arnold G. Beutter Aktiengesellschaft** hat sich am 30. Dezember 1938 eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern gegründet. Die Statuten datieren vom 30. Dezember 1938. Die Gesellschaft bezweckt: Kaffeerösterei, Import und Handel mit Tee und Kaffee, insbesondere die Weiterführung der bestehenden Firma «Arnold G. Beutter», in Münsingen. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen beteiligen oder solche erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Davon sind 48.000 Franken durch die Sacheinlagen voll liberriert und auf die Restanz von Fr. 2000 sind 20 % einbezahlt. Insgesamt ist das Aktienkapital also mit Fr. 48.000 liberriert. Die Gesellschaft übernimmt von Arnold G. Beutter auf Grund des Uebnahmevertrages vom 27. Oktober 1938 Aktiven im Betrage von Fr. 34.845.50, bestehend in Mobilien, Vorräten an Tee und Kaffee, Debitoren, Kundschaft und Markenrechte und Passiven im Betrage von Fr. 4845.50, bestehend in Banken- und Kreditorenforderungen, zum Uebnahmepreis von Fr. 50.000. Davon erhält der Sacheinleger für einen Betrag von Fr. 48.000 96 voll liberrierte Aktien zu Fr. 500 an Zahlungsstatt ausgehändigt. Die Restanz des Uebnahmepreises von Fr. 2000 wird dem Arnold G. Beutter gutgeschrieben. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1-3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehört ihm einzig an Arnold G. Beutter, von Luzern, in Münsingen. Domizil: Marktgasse 11, bei Notar Hans Marti.

Bureau Biel

Autogarage. — 4. Januar. Die Einzelfirma **Schnurrenberger**, Betrieb der Garage Central, in Biel (S. H. A. B. Nr. 246 vom 21. Oktober 1937, Seite 2354), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Autogarage. — 4. Januar. Inhaber der Einzelfirma **Hans Besch**, Garage, in Biel, ist Hans Besch, deutscher Staatsangehöriger, in Biel. Betrieb der Garage Central. Martenstrasse 14.

Herrenkleider-Massgeschäft. — 4. Januar. Die Einzelfirma **Paul Lob**, Marehand-Tailleur, in Biel (S. H. A. B. Nr. 243 vom 18. Oktober 1937, Seite 2330), wird infolge Uebnahme des Geschäftes mit Aktiven und Passiven ab 1. Januar 1939 durch die neu gegründete Kommanditgesellschaft «Paul Lob & Cie.», in Biel, im Handelsregister gelöscht.

Paul Lob, von Renan (Bern), in Biel, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Marcel Wolff, von Le Locle, in La Chaux-de-Fonds, als Kommanditist mit einer Kommanditeinlage von Fr. 3000, haben unter der Firma **Paul Lob & Cie.**, in Biel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1939 begonnen hat. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Paul Lob», in Biel, übernommen. Herrenkleider-Massgeschäft. Ernst Schüler Strasse 2.

Bureau Burgdorf

4. Januar. Die Stiftung unter der Firma **Pensions- und Fürsorgefonds der Firma Nyffeler, Schüpbach & Co.**, mit Sitz in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1938), hat durch öffentliche Urkunde vom 9. November 1938 die Stiftungsurkunde vom 13. Juli 1938 abgeändert, welche Aenderung durch den Regierungsrat des Kantons Bern am 21. Dezember 1938 genehmigt worden ist. Der Stiftungsrat wurde auf 5 Mitglieder erhöht. Die bisherigen 3 Mitglieder haben Einzelunterschrift, die neu gewählten haben keine Zeichnungsberechtigung. Präsident, Vizepräsident und Sekretär des Stiftungsrates führen Einzelunterschrift.

4. Januar. In der **Wohnbaugenossenschaft Heimelig**, mit Sitz in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1933), sind die Unterschriften von Sekretär Hans Joss und Kassier Hans Schär erloschen. Dagegen wurden neu gewählt als Sekretär Fritz Weyeremann, von Wynigen, in Oberburg, und als Kassier Hans Walser, von Wald (Appenzell), in Oberburg. Der Präsident, der Sekretär und der Kassier sind je zu zweien kollektiv zeichnungsberechtigt.

Bureau de Courlet

Cadran email. — 4. janvier. La société en nom collectif **Jeanneret frères**, fabrication de cadran email, à St-Imier (F. o. s. du c. du 10 février 1926, n° 33, page 239), est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Paul Jeanneret», à St-Imier.

Le chef de la maison **Paul Jeanneret**, à St-Imier, est Paul Jeanneret, originaire du Locle, à St-Imier. La maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Jeanneret frères» radiée. Fabrication de cadran email. Route de Villeret 2.

Bureau de Porrentruy

Pierres fines. — 4. janvier. La société en nom collectif **Chapuis et Pouchon**, fabrication de pierres fines pour l'horlogerie, à Grandfontaine (F. o. s. du c. du 7 juin 1929, n° 130, page 1178), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la raison individuelle «Arthur Pouchon».

Le chef de la raison individuelle **Arthur Pouchon**, à Grandfontaine, est Arthur Pouchon, fils de Pierre, de Bonfol, à Grandfontaine. La raison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Chapuis et Pouchon» radiée. Fabrication de pierres fines pour l'horlogerie.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Tuchwaren. — 4. Januar. Die Firma **Werner Bärtschi**, Handel mit Tuchwaren, mit Sitz in Niederhünigen (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1934, Seite 118), ist infolge Geschäftsaufgabe durch den Inhaber erloschen.

Lichtsignale. — 5. Januar. Die Firma «**Signal A. G. Oberdiessbach**», Erwerb und Vertrieb der von der Maschinenfabrik Oerlikon fabrizierten und patentierten Lichtsignale, mit Sitz in Oberdiessbach (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1935, Seite 611), wurde durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Juni 1938 aufgelöst und tritt in Liquidation unter der Firma **Signal A. G. Oberdiessbach** in Liquidation. Die Unterschrift

des bisherigen Verwaltungsrates Hermann Vogt, von und in Oberdiessbach ist infolge Todes erloschen. Als Liquidator mit Einzelunterschrift wurde gewählt Arnold Felix Vogt, von und in Oberdiessbach. Das Domizil der Gesellschaft bleibt unverändert.

Tee, Kaffee. — 5. Januar. Die Firma **Arnold G. Beutter**, Tee- und Kaffeehandel en gros und Import, in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 283 vom 8. Dezember 1936, Seite 2878), ist infolge Verkaufes des Geschäftes an die Firma «Arnold G. Beutter, Aktiengesellschaft» mit Sitz in Bern erloschen.

Bureau Thun

Verwertung von Patenten usw. — 1938. 13. Dezember. **Textilfäbrik A. G.**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Hilterfingen (S. H. A. B. Nr. 241 vom 15. Oktober 1935, Seite 2546). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden der Präsident Gustav Ammann und Jules Führy; ihre Unterschriften sind erloschen. Als Präsident des Verwaltungsrates wurde gewählt Hermann Bachmann, von Wollerau, in Rüti (Zürich), bisher Mitglied des Verwaltungsrates.

Confiserie. — 1939. 4. Januar. Inhaber der Firma **Paul Lanzrein**, mit Sitz in Thun, ist Paul Lanzrein, von und wohnhaft in Thun. Confiserie, Tea Room. Bahnhofstrasse Nr. 8.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Vertretungen, Liegenschaftenhandel usw. — 1938. 29. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **R. A. Boeck & Co. (Rearbo)**, Vermittlung von Vertretungen, von Agenturen, von An- und Verkauf von Geschäften und Liegenschaften usw., in Luzern (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1938, Seite 2081), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Glarus — Glaris — Glaroua

Tücher. — 1939. 4. Januar. **F. Hefti & Co. A. G.**, mit Sitz in Hätzingen (S. H. A. B. Nr. 179 vom 3. August 1938, Seite 1729), Herstellung und Verkauf von Tüchern jeder Art und Gattung. Die Gesellschaft erteilt Kollektivprokura an Heinrich Künast, deutscher Staatsangehöriger, in Hätzingen. Derselbe zeichnet kollektiv mit je einem der andern Prokuristen.

Beteiligungen, Verwaltungen. — 4. Januar. **Pallas Co. A. G. (Pallas Co. S. A.) (Pallas Co. Ltd.)**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1938, Seite 2050), Beteiligung an industriellen-geschäftlichen Unternehmen Dritter, Verwaltung von Werten jeder Art, sowie Abschluss aller mit diesem Zweck in Verbindung stehender Geschäfte, mit Ausnahme des eigentlichen Bankgeschäftes. Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. Januar 1939 ihre Statuten teilweise abgeändert. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 2-6 Mitgliedern. Die Verwaltungsräte zeichnen je zu zweien kollektiv.

Vermögensverwaltung, Beteiligungen. — 5. Januar. **Neue Union A. G.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 237 vom 11. Oktober 1937, Seite 2282), Verwaltung von Vermögen und Beteiligungen. Der Präsident Johann Heinrich Escher-Lang ist zurückgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Präsident des Verwaltungsrates ist nun das bisherige Mitglied Ernst Walker, von Solothurn, nunmehr wohnhaft in Bern. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Ausbeutung von Patenten. — 5. Januar. **Rima A. G.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1937, Seite 1500), Ausbeutung der von Ing. Ignaz Skleuar, in Budapest, bei den einzelnen Staaten erwirkten Patente betreffend Ringschiebersteuerung, Beteiligung an gleichen und ähnlichen Unternehmungen. Aus dem Verwaltungsrat ist Leopold Lindenbaum ausgeschieden.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Hoch- und Tiefbau usw. — 1939. 6. Januar. In die Kollektivgesellschaft **Fröhlicher & Cie.**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1932, Seite 423), sind neu als Kollektivgesellschaftler Ernst Fröhlicher, Ernsts sel., und Guido Fröhlicher, Karls, beide von und in Solothurn, eingetreten. Die beiden neuen Kollektivgesellschaftler vertreten die Firma rechtsverbindlich durch Kollektivunterschrift zu zweien oder aber jeder mit dem bisherigen Prokuristen Walter Reiche, welcher Kollektivprokura zu zweien im Sinne von Art. 459, Abs. 2, O. R. führt. Die Unterschriften der Gesellschafter Karl Fröhlicher und Wwe. Hermine Fröhlicher-Vogt sind erloschen. Gleichzeitig wird die Natur des Geschäftes wie folgt neu umschrieben: Hoch- und Tiefbauunternehmung, Kunststoffsabrikation.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1938. 31. Dezember. Die **Gesellschaft für Bergbau in Abessinien A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1938, Seite 76), Verwaltung von Bergbauunternehmungen usw., hat in ihrer Generalversammlung vom 16. Dezember 1938 ihre Statuten teilweise geändert. Die Statutenänderung berührt die publizierten Tatsachen nicht. Das Aktienkapital von Fr. 50.000 ist voll einbezahlt.

Tapetenhandel. — 1939. 2. Januar. Die Firma **E. Billich**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1934, Seite 224), Handel in Tapeten, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Tapeten-Billich**», in Basel.

Inhaber der Firma **Tapeten-Billich**, in Basel, ist Ernst Billich-Winter, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Billich». Der Inhaber erteilt Einzelprokura an seine Ehefrau Clara Billich-Winter. Handel in Tapeten und verwandten Artikeln, Vertretungen aller Art. Steinenvorstadt 65.

Lederhandel usw. — 2. Januar. In der Kommanditgesellschaft **Im-Hof & Co.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1932, Seite 73), Handel mit Leder usw., ist die Prokura des August Seiler erloschen. Zu weiteren Kollektivprokuristen wurden ernannt Melchior Im-Hof-Borer und Willy Kleis-Schatz, beide von und in Basel. Sie führen die Unterschrift zu zweien unter sich oder je mit einem andern Kollektivprokuristen.

Wirtschaft. — 2. Januar. Die Firma **Jakob Schanz Wwe.**, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 112 vom 14. Mai 1938, Seite 1085), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

2. Januar. Die Firma **Keller's Versandthaus**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1934, Seite 2951), Handel in Waren aller Art, wird infolge Aufgabe des Geschäftes gestrichen.

Teppiche usw. — 3. Januar. In der Firma **Paul Matzinger**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 168 vom 22. Juli 1935, Seite 1883), Handel in Teppichen usw., wurde zum Einzelprokuristen ernannt Arnold Hottiger, von und in Basel.

Lebensmittel und Weine. — 3. Januar. Inhaber der Firma **S. Huck**, in Basel, ist Simon Huck, von und in Basel, mit seiner Ehefrau Bertha geb. Wiederkehr in Gütertrennung lebend. Handel in Lebensmitteln und Weinen. Strassburgerallee 110.

Tuchhandlung. — 3. Januar. Die offene Handelsgesellschaft «N. Stark & Cie», in München hat ihre Filiale in Basel (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1937, Seite 671), Tuchhandlung, aufgegeben. Die Firma **N. Stark & Cie** München Filiale Basel, ist daher erloschen.

4. Januar. Aus dem Stiftungsrat der Stiftung **Pensionsfonds für Angestellte der Henkel & Cie A. G.** in Basel, mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1935, Seite 508), ist Fritz Meyer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt Dr. Alfred Böckli, von Gerlikon und Frauenfeld, in Binningen; er führt die Unterschrift zusammen mit dem weitem, zur Kollektivzeichnung berechtigten Mitglied des Stiftungsrates.

4. Januar. In den Verwaltungsrat und in den Direktionsrat der Aktiengesellschaft **Continental Gesellschaft für angewandte Electricität**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1938, Seite 1783), wurde als Präsident gewählt Dr. Hans Kühne, deutscher Staatsangehöriger, in Leverkusen; er führt Kollektivunterschrift.

Chemische und pharmazeutische Produkte usw. — 4. Januar. In der **F. Hoffmann-La Roche & Co Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 200 vom 27. August 1938, Seite 1881), Fabrikation und Handel in pharmazeutischen und chemischen Produkten, ist die Unterschrift des Direktors Gustav Salle erloschen. Es wurden ernannt zu Direktoren die stellvertretenden Direktoren Alfred J. Fuchs, Dr. Rudolf Gsell, nun in Riehen, Dr. Rudolf Vetter, nun in Riehen, Dr. Heinz Moritz Wüest, nun in Arlesheim, sowie Dr. Georg Ernst Veiel, deutscher Staatsangehöriger, in Riehen; zu stellvertretenden Direktoren die Prokuristen Alphonse Anders, Dr. Aegidius Tschudi, und Paul Vereh; zu Prokuristen Dr. Ernst Brauchli, von Grossandelfingen, in Muttenz; Dr. Antoine Cloetta, von Bergün und Zürich, in Basel; Dr. Albert Frey, von Münchenstein, in Riehen; Dr. Pierre Girard, von Grenchen und Basel, in Riehen; Dr. Hans Müller, von Wiliberg (Aargau), in Binningen; Dr. Hans Oldenbourg, deutscher Staatsangehöriger, in Basel; Alfred Räuber, von und in Basel; Dr. Robert Silberschmidt, von La Chaux-de-Fonds, in Basel, und Dr. Friedrich Weber, von St. Gallen, in Basel. Alle zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bücherverlag usw. — 4. Januar. Aus dem Verwaltungsrat der **Länderdruck A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1938, Seite 477), Verlag von Büchern usw., ist Louis Bosshardt ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Heinrich Baer-Thommen, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift.

Mercerie usw. — 4. Januar. Die **Jopa Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 109 vom 13. Mai 1931, Seite 1045), Mercerie- und Kurzwaren usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Dezember 1938 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Liegenschaften. — 4. Januar. Die **Alb A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juli 1935, Seite 1935), Ankauf, Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften, hat in ihrer Generalversammlung vom 25. November/2. Dezember 1938 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen beschlossen: Das Aktienkapital von Fr. 65,000 ist durch Ausgabe von weiteren 120 Aktien um Fr. 60,000 auf dem Wege der Verrechnung auf Fr. 125,000 erhöht worden, eingeteilt in 250 Namenaktien von Fr. 500. Das ganze Aktienkapital ist nunmehr voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief und die öffentlichen Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 1—5 Mitgliedern.

4. Januar. In der Aktiengesellschaft **Schweizerische Kreditanstalt**, in Zürich wurden für die Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 6 vom 8. Januar 1938, Seite 54), zu Prokuristen ernannt Fritz Jenny, von Langenbruck, Franz Maurer, von Basel und Heinrich Schenk, von Basel; alle in Basel. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem anderen Zeichnungsberechtigten.

Gipsergeschäft. — 4. Januar. Die **Vogt-Goepfert Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1936, Seite 3069), Gipsergeschäft, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Marktasse 4 (K. Rudin).

Papierhandlung. — 4. Januar. Die **Alwin Schwabe Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1936, Seite 2747), Papiergrosshandlung, hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Dezember 1938 die Statuten teilweise revidiert. Infolgedessen wird die Zeichnungsberechtigung neu geordnet. Es sind zur Zeichnung nunmehr befugt das Mitglied des Verwaltungsrates Jenny Schwabe mit Einzelunterschrift, und der Direktor Alwin Schwabe-Vonkileh zusammen mit dem Prokuristen Hans Gutmann-Werder oder mit dem neu ernannten Prokuristen Karl Christen-Baumann, von und in Basel. Das Aktienkapital von Fr. 110,000 ist voll einbezahlt.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1939. 3. Januar. **Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft Helvetia** (Compagnie d'Assurances Générales l'Helvétia) (Compagnia di Assicurazioni Generali Helvetia) (General Insurance Company Helvetia) (Všeobecná pojišťovna společnosti Helvetia) (Allgemeine Verzekering Maatschappij Helvetia) (Helvetia Compañía de Seguros Generales), Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 38 vom 15. Februar 1938, Seite 354); Arnold Mettler-Speker ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Unterschrift des Direktors Willy Fritzel ist erloschen. Zum Subdirektor wurde gewählt der bisherige Prokurist Paul Haller; seine Prokura ist erloschen. Die Mitglieder des Ausschusses und der Direktion zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder je kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

3. Januar. **Fürsorgekasse der Allgemeinen Versicherungs-Gesellschaft Helvetia** in St. Gallen, Stiftung, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1933, Seite 2463). Der Direktor Willy Fritzel und Arnold Mettler-Speker sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Als Vertreter der Direktion wurde neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt Hugo Helmsendorfer, von Aarau, in St. Gallen.

3. Januar. **P. Zweifel & Co. «Weberei Felsegg»**, Kommanditgesellschaft, mit Sitz in Felsegg-Henau (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1934, Seite 2859). Einzelprokura ist erteilt an Walter Engler, von Urnäsch, in Henau.

Metzgerei und Wirtschaft. — 4. Januar. Die Firma **Hans Müller**, Metzgerei und Speisewirtschaft, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1926, Seite 1250), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wwe. Marie Müller-Müller und **Heinrich Müller**, beide von Waldkirch (St. Gallen), in Rorschach, haben unter der Firma **Frau Wwe. Müller & Sohn**, in Rorschach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1937 ihren Anfang nahm. Metzgerei und Wirtschaft z. Goldenen Oehsen; Löwenstrasse 23.

Spezereien, Stoffe. — 4. Januar. Die Firma **Bösch-Marti**, Spezereien und Stoffe, in Stein (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1923, Seite 2088), ist mangels Eintragspflicht und infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

4. Januar. Die Firma **W. Fritz**, Tapissier, Decorateur, Mäusli's Nachfolger, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 209 vom 11. August 1897, Seite 859), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Wohntextil-Weberei A.-G. Gossau** in Liquidation, mit Sitz in Gossau (S. H. A. B. Nr. 261 vom 8. November 1937, Seite 2478), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1939. 3. Januar. Die Stiftung **Truppenhilfskasse Geb. Komp. II/93**, mit Sitz in Bevers (S. H. A. B. Nr. 268 vom 16. November 1937, Seite 2536), hat am 1. November 1938 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde den Namen abgeändert in **Truppenhilfskasse der Geb. Füs. Kp. V/93**.

5. Januar. Die **Parficio A.-G. (Parficio S. A.)**, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1938, Seite 2794), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Dezember 1938 ihre Statuten teilweise revidiert und sie dem neuen Obligationenrecht angepasst. Die Firma wurde abgeändert und lautet nunmehr **Gesellschaft für finanzielle und kommerzielle Beteiligungen**. Das Aktienkapital von Fr. 50,000 ist nun eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Die übrigen der Publikation unterliegenden Bestimmungen der Statuten haben keine Veränderung erfahren.

Beteiligungen, Verwaltung. — 5. Januar. Die **Ompia A.-G.**, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1936, Seite 2923), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Dezember 1938 die Statuten revidiert und sie dem revidierten Obligationenrecht angepasst. Die bisher auf den Namen lautenden Aktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt. Das Aktienkapital von Fr. 100,000 ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre kann der Verwaltungsrat durch eingeschriebenen Brief vornehmen lassen, sofern ihm sämtliche Aktionäre bekannt sind. Die übrigen der Publikation unterliegenden Bestimmungen der Statuten haben keine Veränderung erfahren.

Aargau — Argovie — Argovia

Leim- und Düngerefabrik usw. — 1939. 5. Januar. **Hermann Daetwyler, Aktiengesellschaft**, Fabrikation von Leim und Dünger, Sortierung und Verwertung von Hadern und neuen Industrieabfällen aller Art usw., mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 186 vom 12. August 1937, Seite 1883). Friedrich Staudenmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Hugo Baumeister, von Zürich, in Aarau. Er führt die Unterschrift nicht.

Hotel. — 5. Januar. Die Firma **Walter Hunkeler**, in Baden (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1933, Seite 3015), verzeigt nun als Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel Merkur. Theaterstrasse 2.

Photoartikel usw. — 5. Januar. Die Firma **Photo Binkert**, Handel in Photoartikeln, Photoaufnahmen und Ausführung von Photoarbeiten jeder Art, in Klingnau (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1938, Seite 587), ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

Drogen, Sämereien, Photoartikel usw. — 5. Januar. Die Firma **Fritz Eugster**, Handel in Drogen, Sämereien, Chemikalien und Farben, sowie Fischereiartikeln, in Klingnau (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. April 1938, Seite 587), verzeigt als weiteren Geschäftszweig: Handel in Photoartikeln, Photoaufnahmen und Ausführung von Photoarbeiten jeder Art.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1939. 3. janvier. La Soc. An. pour la Gestion d'Investment Trusts (INTRAG) [A. G. für Verwaltung von Investment Trusts (INTRAG)], ayant son siège à Zurich, inscrite au registre du commerce de Zurich le 12 décembre 1938 selon avis publié dans la Feuille officielle suisse du commerce n° 294 du 15 décembre 1938, page 2678, a établi à Lausanne, une succursale sous la même raison sociale. La société a pour objet de fonder et de gérer des Investment Trusts et de participer à de tels Trusts. Elle peut effectuer toutes les affaires en rapport direct ou indirect avec ce but. La succursale est engagée et représentée par la signature collective à deux de Fritz Richner, de Ruppertswil, à Zollikon, président du conseil d'administration; Carl Huggenberg, de et à Winterthur, vice-président du conseil d'administration; Ernst G. Renk, de Rümlingen, à Zurich, secrétaire de la société; Francis Ray, d'Echichens, à Cully, et Félix W. Schulthess, de et à Zurich, les deux derniers comme fondés de pouvoirs. Bureau de la succursale de Lausanne: Place St-François 2 (Union de Banques Suisses).

3. janvier. La raison **A. Golaz, Vêtements «Arthur»**, à Lausanne, vêtements confectionnés et sur mesure (E. o. s. du c. du 28 mars 1938), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif «A. Golaz et Cie, Vêtements „Arthur”».

Arthur fils d'Adrien Golaz, de l'Abbaye, Adrien fils d'Adrien Nicolas, allié Schubiger, de Carouge, Mézières et Montpreveyres et André fils de Louis Bräissant, de Mex (Vaud), les trois à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **A. Golaz et Cie, Vêtements «Arthur»**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne, et qui a commencé le 1^{er} janvier 1939. La société a repris l'actif et le passif de la maison «A. Golaz, Vêtements „Arthur”, radiée. Vêtements confectionnés et sur mesure. Rue du Grand Pont 2.

3. janvier. La société anonyme **Garage Bel-Horizon S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 juillet 1938), est radiée d'office en suite du transfert de son siège social à Luins. Inscrite au registre du commerce du district de Rolle le 14 décembre 1938 et publiée dans la F. o. s. du c. n° 306, du 30 décembre 1938, page 2817.

Travaux en ciment. — 3 janvier. La société en nom collectif **Baudrocco frères et Cie**, ayant son siège à Renens, entreprise de travaux en ciment et simili (F. o. s. du e. du 26 janvier 1933), a transféré son siège social à Lausanne, avec bureaux Chemin de Renens 20. Le domicile des associés Amleto Baudrocco et Giocondo Baudrocco reste à Renens, et celui de l'associé Lino Baudrocco, à Lausanne.

Triperie. — 5 janvier. La raison **Jean Solenthaler**, à Lausanne, triperie (F. o. s. du e. du 23 juillet 1931), est radiée, le titulaire ne faisant plus le chiffre d'affaires prévu par l'ordonnance sur le registre du commerce.

Produits alimentaires hygiéniques. — 5 janvier. **Marc Falk**, à Lausanne, fabrication et commerce de produits alimentaires hygiéniques (F. o. s. du e. du 20 mai 1936). Le titulaire Marc Falk a actuellement son domicile personnel à Genève.

5 janvier. **Crédit foncier vaudois**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du e. du 13 janvier 1936). La procuration conférée à Eugène Rouge est radiée. Georges Duboux, de Grandvaux et Lutry, à Lausanne, a été désigné en qualité de fondé de pouvoirs. Les fondés de pouvoirs signent collectivement deux à deux.

5 janvier. Dans son assemblée générale ordinaire du 10 juin 1938, la **Société anonyme l'Energie de l'Ouest-Suisse (EOS)**, dont le siège principal est à Lausanne (F. o. s. du e. du 6 août 1937), a désigné en qualité d'administrateurs sans signatures: Alois Bron, de Puidoux, à Lausanne; Albert Naine, de Genève, y domicilié, et Jean Peitrequin, de Romanel-sur-Lausanne, à Lausanne. Albert Filliol, Emmanuel Gaillard et Marius Weiss ne font plus partie du conseil d'administration et sont radiés.

Chiffons, fers, etc. — 5 janvier. La raison **Joseph Rouyet**, à Lausanne, chiffons, fers et métaux (F. o. s. du e. du 27 janvier 1920), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Louis Rouyet», à Lausanne.

Louis Rouyet allié Häfliger, de Caronge (Genève), à Lausanne, a repris sous la raison **Louis Rouyet**, à Lausanne, l'actif et le passif de la maison «Joseph Rouyet», radiée. Chiffons, fers et métaux. Côtes de Montbenon 18.

Machines à coudre. — 5 janvier. Le chef de la maison **E. Cretaz**, à Lausanne, est Eugène Cretaz, fils de Louis, de Vex (Valais), à Lausanne. Représentations en machines à coudre. Avenue Fraisse 12.

Bureau de Moudon

Articles en cuir et caoutchoutés. — 5 janvier. Jean-Pierre et Mareel, fils de Daniel Jaquiéry, de Moudon, Démoret et Brenles, tous deux à Moudon, ont constitué sous la raison sociale **J. P. et M. Jaquiéry**, une société en nom collectif dont le siège est à Moudon. La société a commencé le 1^{er} janvier 1939. Manufacture d'articles en cuir et caoutchoutés. Rue du Château 17.

Bureau de Nyon

4 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 28 décembre 1938, la société anonyme **Société Immobilière La Flèche**, dont le siège est à Coppet (F. o. s. du e. du 29 mai 1933, page 1281), a décidé sa dissolution. L'actif et le passif sont repris par la société «A. J. Garin et Cie S.A.», à Genève, avec le consentement des créanciers. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Tissus et confections. — 4 janvier. **Francina et Co, Société Anonyme**, société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du e. du 28 décembre 1935, page 3189). Dans leur assemblée générale du 22 décembre 1938, les actionnaires ont modifié les statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Dans cette même assemblée les actionnaires ont pris acte de la démission des administrateurs Charles et André Gonset dont les signatures sont éteintes. Le conseil n'est donc actuellement composé que d'un seul membre qui est Joseph Luternauer, déjà inscrit. Il engage la société par sa signature.

Café. — 4 janvier. La raison **David RoCHAT**, à Nyon, exploitation du Café du Nord (F. o. s. du e. du 17 juin 1927, page 1123), est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

Société anonyme immobilières. — 5 janvier. **Société anonyme de la Villa Eden**, société anonyme dont le siège est à Coppet (F. o. s. du e. du 29 octobre 1930, page 2212). Dans leur assemblée générale du 3 janvier 1939, les actionnaires ont désigné comme nouvel administrateur Victor Bonzon, de Pompaples, domicilié à Nyon, en remplacement d'Ernest Bonzon, décédé, dont la signature est éteinte.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1939. 4 janvier. Selon acte du 28 décembre 1938, la société anonyme **Serre 95 S.A.** ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du e. des 28 avril 1925, n° 96, et 20 décembre 1938, n° 298), a été dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire du 28 décembre 1938. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

4 janvier. Selon acte du 29 décembre 1938, la société anonyme **Immeuble Daniel Jeanrichard N° 14 S.A.**, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du e. du 7 décembre 1931, n° 285), a été dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire du 29 décembre 1938. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau du Locle

5 janvier. La société **Les Fabriques de balanciers réunies**, société anonyme ayant siège aux Ponts-de-Martel et une succursale à Bienne (F. o. s. du e. des 16 novembre 1932, n° 269, page 2673, et 20 août 1933, n° 194, page 1845), a nommé en qualité de fondés de pouvoirs: Alphonse Bernhardt, originaire de Epigrez; Jean Bobillier, originaire de Môtiers-Travers, et Paul Martin, originaire de Ste-Croix, tous trois domiciliés à Bienne. Ils engageront la société par leur signature collective à deux.

Bureau de Neuchâtel

1938. 28 décembre. **Beaurivage S.A. Société Immobilière**, à Neuchâtel (F. o. s. du e. du 4 décembre 1929, n° 284, page 2388, et 25 juin 1930, n° 145, page 1345). Dans son assemblée générale du 17 décembre 1938, cette société a: 1. réduit son capital social de 300,000 fr. à 52,500 fr. par la réduction du montant nominal de chaque action de 1000 fr. à 175 fr.; 2. adapté ses statuts à la législation nouvelle. Désormais le conseil d'administration est composé de 3 membres au moins, nommés pour trois ans, rééligibles. Le capital social s'élève donc à 52,500 fr., divisé en 300 actions nominatives de 175 fr. entièrement libérées.

Fromage. — 1939. 4 janvier. La maison **Albert Bärtschi**, achète et vente de fromage, à Neuchâtel (F. o. s. du e. du 8 mars 1935, n° 56, page 614), est radiée ensuite de remise de commerce.

Beurre, fromage et vins. — 4 janvier. La raison **E. Alfred Stotzer**, beurre et fromage, gros et détail, à Neuchâtel (F. o. s. du e. du 7 juin 1920, n° 144, page 1068), modifie son genre de commerce qui est désormais beurre, fromages et vins, gros et détail.

Genf — Genève — Ginevra

Lames de rasoir, etc. — 1939. 4 janvier. La raison **Gabriel Pierre**, commerce de lames de rasoir et articles de toilette en gros, à Genève (F. o. s. du e. du 1^{er} avril 1938, page 741), est radiée ensuite de remise de commerce.

4 janvier. Le chef de la maison **Mme. Gabriel**, à Genève, est Caterina-Ernesta-Letizia Gabriel, née Buseaglia, de Grosswangen (Lucerne), domiciliée à Genève, épouse dûment autorisée de Pierre Gabriel. Commerce en gros de lames de rasoir, articles de toilette et nouveautés techniques. Rue du Simplon 3.

Auberge. — 4 janvier. La maison **Ed. Egger**, à Châtelaine (Vernier) (F. o. s. du e. du 27 avril 1938, page 913), a remis l'exploitation de son café-brasserie, à l'enseigne «La Comète» 3, Avenue du Mail. Elle ne reste inscrite que pour l'exploitation de son auberge, à l'enseigne «Auberge de Châtelaine».

4 janvier. **Société Immobilière rue de la Violette 9**, société anonyme à Genève (F. o. s. du e. du 29 mars 1926, page 573). Le conseil d'administration est actuellement composé de Antoine Corajod (inscrit), nommé président; François Corajod (inscrit), nommé secrétaire et Ernest Pisteur, de Carouge, à Vevey, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Louis Pisteur, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: Rue de Flesse 6 (régie E. & Ch. Pisteur & Gavard).

Gérance de fonds etc. — 4 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire de ses actionnaires, réunie le 17 décembre 1938, **La Réforme Progressive**, société anonyme à Genève (F. o. s. du e. du 3 avril 1936, page 823), a prononcé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette société est radiée.

4 janvier. Suivant procès-verbal authentique dressé en date du 30 décembre 1938, la **Société Immobilière du Boulevard James-Fazy**, société anonyme à Cologny (F. o. s. du e. du 15 avril 1932, page 913), a prononcé sa dissolution. La liquidation étant achevée, cette société est radiée.

4 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire du 4 janvier 1939, et suivant procès-verbal authentique, la société anonyme «Fabrique d'Allumettes Lastar S.A.», ayant son siège à Châtelaine (Vernier) (F. o. s. du e. du 13 novembre 1937, page 2520), a voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la dénomination de **Fabrique d'Allumettes Lastar S.A., en liquidation**, par Jean-Marie Duehosal (administrateur inscrit), lequel engagera dorénavant la société en liquidation par sa simple signature. Le droit à la signature des administrateurs Frédéric Reyfer, délégué et Max Jaggi est éteint. Adresse de la société en liquidation: Rue Petitot 10 (bureaux de J. M. Duehosal).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

Ct. de Vaud. - Tribunal de Nyon

Le Président du Tribunal civil du district de Nyon, statuera le mercredi 11 janvier 1939, à 10 heures, au château de Nyon, sur l'homologation du concordat proposé par **Baud Louis**, à Founex, à ses créanciers.

Les opposants sont invités à se présenter à cette audience, afin de faire valoir leurs moyens.

(VNV 94)
Le Président du Tribunal:
Ferd. Berthoud.

A. G. für Schreibmaschinen-Fabrikation, Pieterlen

Liquidations-Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Dezember 1938 die Liquidation beschlossen. (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1938). Die Gläubiger werden gemäss Art. 742 S. O. R. aufgefordert, allfällige Ansprüche beim Sekretariat der Gesellschaft, Nüscherstrasse 44, Zürich 1, anzumelden. (A. A. 14³)

Pieterlen, den 4. Januar 1939.

A. G. für Schreibmaschinen-Fabrikation in Liq.
Der Liquidator: Alfred L. Lutz.

Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kemptal

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O. R.

Erste Veröffentlichung.

Die Generalversammlung unserer Gesellschaft vom 28. Dezember 1938 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 12,000,000 auf Fr. 9,000,000 beschlossen.

Durch einen besondern Revisionsbericht im Sinne von Art. 732 O. R. ist festgestellt worden, dass die Forderungen der Gläubiger trotz dieser Kapitalherabsetzung voll gedeckt sind.

Gemäss Art. 733 O. R. geben wir den Gläubigern bekannt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, Befriedigung oder Sicherstellung ihrer Forderungen verlangen können, unter Anmeldung derselben beim Notariat Winterthur-Altdorf. (A. A. 15²)

Kemptal, den 5. Januar 1939.

Der Verwaltungsrat.

Société Francina & Co. S. A., Nyon

Réduction du capital social et avis aux créanciers conformément à l'art. 733 C. O.

Troisième publication.

L'assemblée générale des actionnaires du 22 décembre 1938 a décidé la réduction du capital social de fr. 210,000 à fr. 150,000 par réduction de capital de chaque action de fr. 700 à fr. 500 affecté à la suppression de l'excédent passif du bilan (art. 733, 734 et 735 C. O.). (A. A. 13¹)

Nyon, 5 janvier 1939.

L'Administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Amtliches Warenverzeichnis zum schweiz. Zolltarif

Nachtrag.

(Mitg.) Ein 10. Nachtrag des amtlichen Warenverzeichnisses zum schweiz. Zolltarif in deutscher und französischer Sprache ist soeben erschienen.

Die beiden Drucksachen können bei der eidg. Oberzolldirektion in Bern, bei den Zollkreisdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie bei den Hauptvollziehern in Zürich und St. Gallen zum Preise von 30 Rappen per Exemplar, plus 5 Rp. Porto, bezogen werden.

6. 9. 1. 39.

Répertoire officiel des marchandises pour le tarif des douanes suisses

Supplément.

(Com.) Un 10^e supplément au Répertoire officiel des marchandises pour le tarif des douanes, édition de 1927, vient de paraître en français et en allemand.

On peut se procurer cet imprimé, au prix de 30 c. l'exemplaire, plus le port (5 c.), à la Direction générale des douanes à Berne, aux directions d'arrondissement à Bâle, Schaffhouse, Coire, Lugano, Lausanne et Genève, ainsi qu'aux bureaux principaux de douane à Zurich et à St-Gall.

6. 9. 1. 39.

Handelsbeziehungen mit Venezuela

(Mitg.) Die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung, Place de la Riponne (Maison du Commerce), teilt den Handels- und Industriekreisen mit, dass sich Herr Giacomo Balli, Generalkonsul in Caracas, zur Verfügung der schweizerischen Firmen stellt für Besprechungen:

Mittwoch, den 11. Januar 1939 am Sitz Zürich der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung (Börsenstrasse 10);

Freitag, den 13. Januar 1939 am Sitz Lausanne der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung (Maison du Commerce, Place de la Riponne).

Herr Generalkonsul Balli erteilt alle Auskünfte über die Handelsbeziehungen mit Venezuela und die Absatzmöglichkeiten auf diesem Markte.

Firmen, welche mit Herrn Generalkonsul Balli eine Besprechung wünschen, sind gebeten, sich zuvor mit dem entsprechenden Sitz der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung betreffend Zeitpunkt der Unterredung in Verbindung zu setzen.

6. 9. 1. 39.

Die Schweiz an der New Yorker Ausstellung 1939

(Mitg.) Die Presse hat seinerzeit die Botschaft veröffentlicht, in der der Bundesrat von den Kammern einen Kredit von 1,5 Millionen Franken verlangte für die schweizerische Beteiligung an der internationalen Ausstellung, die am 30. April 1939 in New York für sechs Monate eröffnet werden soll. Wie bekannt, haben die Kammern in der letzten Session dem Antrag des Bundesrates zugestimmt, und man darf sich über diesen Beschluss freuen. Unser Land hat immer freundschaftliche Beziehungen gepflegt mit den Vereinigten Staaten, die 1939 ein doppeltes 150-jähriges Jubiläum feiern: Das der Errichtung ihrer ersten Regierung in New York, der ersten Hauptstadt der Union, und das der Wahl des ersten Präsidenten der Republik, Georges Washington. Andererseits unterhält die Schweiz einen lebhaften Warenaustausch mit den Vereinigten Staaten. Im Jahre 1937 gingen nahezu 9% unserer Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten, die unsere wichtigsten Kunden sind. Aus diesem doppelten Grunde hielt es die Schweiz für angebracht, an der internationalen Ausstellung in New York teilzunehmen, eine Gelegenheit, unser Land dem amerikanischen Publikum näher zu bringen und besser bekannt zu machen.

Die Schweizer Abteilung wird in New York zwei sehr günstig gelegene Pavillons besetzen, in der Nähe der «Federal Building», einem der Attraktionszentren der Ausstellung. Den ersten Pavillon mit einer Bodenfläche von 500 m² stellt man uns unentgeltlich zur Verfügung, er gehört zur Gruppe der ausländischen Pavillons. Er hätte indessen nicht genügt, um die verschiedenen Lebens- und Erscheinungsformen unseres Landes darzustellen. So bemühte sich die Schweiz um einen zweiten Pavillon und erhielt eine Baufläche von 1600 m² zugeteilt, auf der nach den Plänen von zwei in New York ansässigen Schweizer Architekten, den Herren William Lescage und John R. Weber, ein Pavillon erstellt wird.

Im ersten Pavillon werden die Abteilung «Allgemeine Propaganda» (Faets about Switzerland), die Uhren-, Textil- und chemische Industrie, sowie die technischen Industrien untergebracht. Die Abteilung Faets about Switzerland will die Schweiz unter allen ihren Erscheinungsformen darstellen und besser bekannt machen. Die besonderen Veranlagungen unseres Volkes, seine Lebensformen, die Tätigkeit ihrer Söhne im In- und Ausland, werden in einer Reihe wirksamer Bilder anschaulich gemacht. Kostbare Uhrensammlungen werden nach einem neuen Plan ausgestellt, um sowohl den Sozialisten als auch das grosse Besucher-Publikum anzusprechen. Diesen Besuchern wird man die Aufgabe der einzelnen Uhrentelle in leicht verständlicher Weise vorführen, die technischen Methoden zeigen, die zu einer fast absoluten Genauigkeit und Gangsicherheit geführt haben. Die schweizerischen Textilindustrien haben zusammen mit den grossen Modeschöpfern Gewebe fertiggestellt, die auch den anspruchsvollsten Geschmack befriedigen und diese Gruppe zu einem unwiderstehlichen Anziehungspunkt für die Damenwelt machen werden. Neben den berühmten Erzeugnissen der St. Galler-Weber und Sticker wird der Besucher die Seidenwaren und Leinen- und Trikotstoffe bewundern können. Die schweizerischen Leder- und Strohflechtindustrien werden ihre dem grossen Publikum weniger bekannten Erzeugnisse ausstellen und dadurch am besten Zeugnis ablegen für den hohen Stand ihrer Technik.

Der mit dem ersten durch eine Brücke verbundene zweite Pavillon erhält die Form eines «J», in dessen Fussbogen ein grosser Biergarten Platz finden soll. Im ersten Stock kann der Besucher in einem Restaurant ersten Ranges, einem «Stübli» und einer Bar Schweizer Weine und Schweizer Spezialitäten der verschiedenen Kantone kosten und versuchen; im Keller wird man ihm grosse Käsebläse zeigen, eine Auswahl bester Qualitäten der verschiedenen Käse-Sorten aus unseren Bergen. Im gleichen Pavillon wird die wichtige Gruppe des Fremdenverkehrs die landschaftlichen Schönheiten der Schweiz anschaulich machen und jedem Besucher zugleich eine Uebersicht über alles geben, womit die Schweiz seine Ansprüche und Wünsche befriedigen kann: Alle Klimas, alle Sportarten, alle Arten Sanatorien und Höhenstationen, alle Unterrichtszentren und Unterrichtsmethoden, alle Zugangsstrassen, Transportmittel usw. Im zweiten Pavillon ist endlich ein Saal vorgesehen für Konzerte und verschiedenste künstlerische Veranstaltungen, Konferenzen und Vorführungen von Schweizerfilmen. Das amerikanische Publikum wird Werke von Schweizer Komponisten wie Dalcroze, Doret, Honegger, Schoeck, Suter, Lavater, usw. zu hören bekommen.

Wenn auch die Schweiz nicht welträumige Pavillons wie die der Gross-Staaten errichten kann, so hat sie doch, wie man sieht, nichts gescheut, um in New York würdig vertreten zu sein und dem amerikanischen Publikum auf eine wirklich vorzügliche Weise ihren Boden, ihre Kultur und ihre Erzeugnisse vorzuführen.

Der Bundesrat hat die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung damit beauftragt, diese wichtige und nicht leichte Aufgabe zu übernehmen. Als Generalkommissar hat er Herrn Victor Nef, Schweiz, Generalkonsul in New York, ernannt.

6. 9. 1. 39.

La Suisse à l'Exposition de New York 1939

(Com.) La presse a rendu compte en son temps du message par lequel le Conseil fédéral demandait aux Chambres un crédit de un million et demi de francs, afin que la Suisse pût participer à l'Exposition internationale qui s'ouvrira le 30 avril 1939 à New York pour durer six mois. On sait qu'au cours de leur dernière session les Chambres ont approuvé le point de vue du Conseil fédéral, et on ne peut que se réjouir d'une telle décision. Notre pays a toujours entretenu des relations amicales avec les Etats-Unis, qui commémoreront en 1939 un cent cinquantième et double anniversaire, celui de l'installation de leur premier gouvernement à New York, première capitale de l'Union; celui de l'élection du premier président de la République, Georges Washington. D'autre part la Suisse entretient avec les Etats-Unis des échanges économiques fort actifs. En 1937, près du 9% de nos exportations sont allées aux Etats-Unis, qui occupent, parmi nos clients, le quatrième rang. Pour cette double raison, la Suisse se devait de participer à l'Exposition internationale de New-York, qui nous permettra de faire connaître mieux notre pays au public américain.

La Section suisse à New-York comprendra deux pavillons, situés à proximité du «Federal Building», un des centres d'attraction de l'Exposition. Position très favorable. Le premier pavillon, d'une superficie de 500 m², est mis gratuitement à notre disposition; il fait partie du groupe des pavillons étrangers. Il ne pouvait cependant suffire à montrer les divers aspects de notre pays. Aussi la Suisse a-t-elle pu obtenir un second emplacement de 1600 m² de surface, sur lequel un pavillon a été construit suivant les plans de MM. William Lescage et John R. Weber, deux architectes suisses de New York.

Le premier pavillon abritera la section de la propagande générale (Faets about Switzerland), l'horlogerie, l'industrie textile, l'industrie chimique, les industries techniques. Le groupe «Faets about Switzerland», se propose de faire mieux connaître la Suisse sous tous ses aspects. Les caractères de notre peuple, sa manière de vivre, l'activité de ses fils à l'intérieur et à l'étranger seront exposés en une série d'images suggestives. Les précieuses collections horlogères seront présentées selon un programme nouveau, de manière à intéresser les spécialistes et, en même temps, à charmer la grande foule des visiteurs. On s'efforcera de faire comprendre à ces derniers comment fonctionnent les différents organes de la montre et par quelles méthodes techniques il a été possible d'obtenir une précision et une sûreté de marche presque absolues. Les industries textiles suisses, en collaboration avec les grands maîtres de la mode, ont mis en fabrication des tissus qui enchanteront les plus difficiles et qui feront de ce groupe un point d'attraction irrésistible pour le monde féminin. A côté des célèbres produits des tissandiers et brodeurs st. gallois, on y trouvera des soieries, des toiles de lin, des vêtements tricotés. Moins connues du grand public, les industries suisses du cuir et de la paille tressée exposeront les produits susceptibles d'illustrer le mieux le développement actuel de leur technique.

Le second pavillon, relié au premier par un pont, aura la forme d'un «J». Entre les jambages du «J», un large espace est réservé pour le «Biergarten». Au premier étage, un restaurant de premier ordre, une «pinte» et un bar accueilleront le visiteur qui voudra goûter aux vins suisses et aux spécialités culinaires de nos différents cantons. Dans une cave, on admirera de grandes meules de fromage, choisies parmi les meilleurs échantillons des différentes sortes fabriquées dans nos montagnes. Ce pavillon comprend encore un groupe important, celui du tourisme, qui ne se bornera pas à évoquer seulement les beautés naturelles de la Suisse. Il donnera à chacun un aperçu précieux sur ce que la Suisse peut lui offrir pour répondre à ses besoins ou desirs les plus variés: tous les climats, tous les sports, tous les genres de sanatoria et de stations thermales, tous les centres et les méthodes d'enseignement, toutes les voies d'accès et tous les moyens de transport. Enfin, le deuxième pavillon comprend encore une salle, où seront organisés des concerts, des manifestations artistiques diverses, des conférences, des projections de films suisses. On présentera au public américain des oeuvres de compositeurs suisses comme Dalcroze, Doret, Honegger, Schoeck, Suter, Lavater, etc.

On le voit, si la Suisse ne peut prétendre à des pavillons aussi étendus que ceux des grands Etats, elle n'a pourtant rien négligé pour être dignement représentée à New York et pour faire connaître d'excellente façon au public américain son sol, son histoire, sa culture, sa production.

Le Conseil fédéral a confié à l'Office suisse d'expansion commerciale le soin de mener à chef cette tâche importante et délicate. Il a nommé en qualité de commissaire général M. Victor Nef, consul général de Suisse à New York.

6. 9. 1. 39.

Union Economique Belgo-Luxembourgeoise — Modification du tarif douanier

Un arrêté royal du 31 décembre 1938, publié au «Moniteur Belge» du 1^{er} janvier 1939, exonère du paiement des droits de douane en tarif minimum l'hydroquinone et autres révélateurs pour la photographie, non dénommés ni compris ailleurs (rubrique n° 347 du tarif douanier de l'Union Economique Belgo-Luxembourgeoise) importés en Belgique et au Luxembourg. Tout en signalant que cette exemption a été rendue applicable à partir du 1^{er} janvier 1939, la Division fédérale du commerce à Berne, ajoute que, d'après la documentation dont elle dispose, les produits prédesignés acquittent antérieurement à l'arrêté précité un droit d'entrée de francs belges 6,90 par kil. net.

6. 9. 1. 39.

Grossbritannien — Zolleränderungen

Durch die «Additional Import Duties (Nr. 11) Order, 1938» wird bestimmt, dass der durch die «Additional Import Duties (Nr. 17) Order, 1936» mit Wirkung ab 24. Juli 1936 auf gewissen samtartigen Geweben verfügte Zoll von 10 d per square yard, welcher bereits mehrmals verlängert wurde, weiterhin bis zum 31. Dezember 1939 beibehalten wird (vgl. S. H. A. B. Nr. 176 vom 30. 7. 36, Nr. 186 vom 11. 8. 36 und Nr. 7 vom 10. 1. 38.).

6. 9. 1. 39.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

Wechsel- (Geld-) Kurse

					Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter)			In % über (+) bzw. unter (—) Parität		
Offiz.	Privat	Tägl.	Gold	Paris	London	Berlin	New York	Frankr.	Belgien	New York
%	%	%					%			
6. I. 1½	1	½	—0,875	+0,437	—1,875	+0,500	—	—	+0,65	+1,25
20. XII. 1½	1	1	—1,00	—0,062	—1,875	+0,500	—	—	+0,75	+1,31
30. XII. 1½	1	1	—1,000	—	—1,875	+0,500	—	—	+0,65	+1,22
16. XII. 1½	1	1	—1,000	+0,062	—1,875	+0,500	—	—	+0,47	+1,14
9. XII. 1½	1	1	—1,500	+0,125	—1,875	+0,500	—	—	+0,31	+1,08
2. XII. 1½	1	1	—1,500	+0,1875	—1,875	+0,500	—	—	+0,24	+0,65

Lombard-Zinssuss: Basel, Genf, Zürich 3 1/2—4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinssuss der Schweiz, Nationalbank 2 1/2%.

6. 9. 1. 39.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 9. Januar an — Cours de réduction dès le 9 janvier

Belgien Fr. 75.—; Dänemark Fr. 92.80; Danzig Fr. 84.20; Deutschland Fr. 177.30; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 177.25; Frankreich Fr. 11.75; Italien Fr. 23.10; Japan Fr. 122.—; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.73; Marokko Fr. 11.75; Niederlande Fr. 241.30; Schweden Fr. 106.95; Tunesien Fr. 11.75; Ungarn Fr. 86.17; Grossbritannien und Irland Fr. 20.65.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Industriebeteiligungsgesellschaft Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Mittwoch, den 1. Februar 1939, vormittags 11 Uhr, am Sitze der Gesellschaft, Aeschengraben 27, in Basel, zur Behandlung der nachstehenden

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 22. Dezember 1937.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das zehnte Geschäftsjahr, Vorlage der Jahresrechnung per 30. Juni 1938; Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle; Genehmigung der zehnten Jahresrechnung und Decharge-Erteilung.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Revision der Statuten.
5. Allgemeine Umfrage.

134

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen ab 21. Januar 1939 am Gesellschaftssitze, Aeschengraben 27, in Basel, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Basel, den 9. Januar 1939.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Rückzahlung von Obligationen der Anleihe Franco-Suisse von 1868

Remboursement d'obligations de l'emprunt Franco-Suisse de 1868

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschrittmässiger Auslösung werden am 10. März 1939 folgende 617 Obligationen der Anleihe Franco-Suisse von 1868 zu Fr. 550, abzüglich Stempelsteuer, zurückbezahlt:

Conformément au plan d'amortissement, les 617 obligations suivantes de l'emprunt Franco-Suisse de 1868, sorties au tirage, seront remboursées par fr. 550, sous déduction du droit de timbre, le 10 mars 1939:

bei unserer Hauptkasse in Bern und den größten schweizerischen Bankinstituten.

à notre caisse principale à Berne et aux caisses des principales banques suisses.

N°	30	3910	7644	11453	15163	19014	23505	26846	31019
69	3944	7747	11580	15199	19126	23580	26930	31038	
117	3946	7760	11587	15216	19175	23661	27010	31058	
133	3950	7764	11706	15524	19269	23676	27047	31316	
192	3990	7815	11804	15599	19327	23687	27072	31336	
199	4053	7824	11818	15701	19437	23722	27197	31480	
233	4115	7865	11875	15766	19477	23738	27262	31595	
285	4138	7904	11889	15825	19503	23744	27265	31694	
328	4187	7954	11925	15878	19539	23914	27329	31739	
366	4213	8007	11971	15931	19552	24027	27354	31743	
485	4408	8039	11988	15933	19775	24121	27396	31751	
503	4431	8051	11998	15984	19827	24127	27403	31782	
613	4450	8202	12099	16028	19854	24145	27414	31866	
678	4502	8225	12139	16083	19860	24154	27601	31908	
700	4541	8231	12145	16121	19875	24394	27669	31989	
749	4629	8234	12235	16141	19950	24408	27676	32076	
789	4631	8301	12368	16154	20055	24594	27678	32085	
818	4658	8324	12386	16156	20131	24595	27711	32130	
831	4722	8379	12401	16172	20229	24649	27752	32197	
871	4767	8464	12445	16173	20311	24714	27804	32296	
937	4816	8461	12535	16101	20317	24767	27846	32307	
938	4843	8729	12546	16197	20470	24805	27880	32317	
952	4893	8882	12598	16248	20548	24831	27901	32378	
1015	4906	8899	12619	16314	20836	24837	27951	32515	
1108	4914	8947	12623	16315	20951	24908	27955	32700	
1128	4925	9012	12670	16361	21056	24943	27968	32724	
1221	4951	9049	12714	16410	21219	24961	27975	32751	
1223	4987	9072	12746	16490	21403	24969	28210	32761	
1334	5018	9082	12886	16524	21476	24989	28420	32831	
1595	5036	9152	12910	16528	21530	24998	28438	32929	
1616	5160	9235	12987	16574	21557	25089	28459	32935	
1884	5193	9332	13044	16747	21618	25097	28497	33046	
2079	5268	9364	13076	16751	21639	25098	28529	33271	
2142	5312	9403	13133	16772	21658	25105	28739	33323	
2186	5343	9549	13106	16781	21668	25143	28777	33352	
2257	5453	9596	13219	16827	21700	25168	28863	33362	
2275	5469	9617	13254	16869	21759	25212	28958	33372	
2282	5712	9658	13279	16911	21801	25222	28979	33554	
2298	5737	9747	13322	17041	21941	25276	28998	33582	
2317	5738	9757	13354	17052	21955	25318	29025	33592	
2394	5921	9819	13368	17087	21992	25356	29118	33594	
2485	6056	9852	13370	17121	22056	25560	29200	33830	
2547	6097	9860	13374	17372	22126	25573	29216	33833	
2588	6109	9875	13450	17529	22168	25607	29224	33908	
2598	6140	9970	13467	17567	22185	25625	29384	33992	
2640	6203	9996	13521	17633	22255	25629	29397	34058	
2668	6210	10032	13539	17647	22267	25681	29403	34076	
2751	6241	10053	13567	17656	22351	25734	29465	34093	
2754	6328	10069	13594	17659	22364	25768	29563	34134	
2796	6365	10076	13682	17699	22430	25818	29573	34138	
2897	6461	10098	13696	17733	22474	25953	29658	34162	
2920	6576	10174	13869	17772	22509	25977	29685	34197	
3020	6584	10316	13996	17914	22555	26029	29779	34207	
3062	6655	10402	14015	17918	22566	26101	29792	34402	
3068	6697	10409	14061	17964	22619	26140	29978	34436	
3073	6722	10440	14121	18194	22630	26146	29981	34551	
3157	6759	10461	14210	18208	22646	26200	30128	34695	
3167	6888	10493	14273	18504	22707	26233	30330	34712	
3326	6925	10514	14292	18505	22723	26341	30366	34725	
3354	6969	10647	14307	18551	22779	26414	30449	34800	
3432	6996	10755	14428	18593	22907	26453	30518	34930	
3450	6999	10820	14503	18638	22971	26489	30528	35000	
3608	7118	10982	14665	18789	23022	26502	30530	35020	
3630	7209	11090	14838	18829	23047	26605	30698	35106	
3662	7220	11143	14906	18851	23067	26612	30790	35153	
3684	7232	11315	14935	18923	23223	26628	30837		
3761	7447	11370	15005	18944	23240	26635	30870		
3781	7547	11410	15047	18979	23437	26743	30939		
3809	7594	11423	15106	18983	23496	26767	30960		

Mit dem 10. März 1939 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Von früheren Auslosungen sind noch folgende Obligationen ausstehend:

7496 7762

11193

11397

16800

Bern, den 3. Januar 1939.

Generaldirektion der S.B.B.

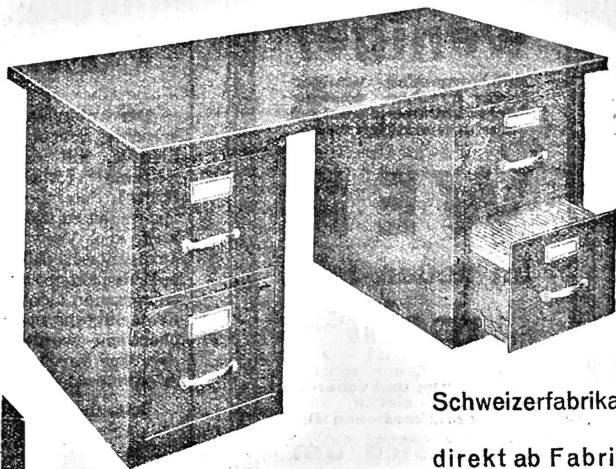
Ces titres cesseront de porter intérêt le 10 mars 1939.

Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Bern, le 3 janvier 1939.

Direction générale des C.F.F.

NOVA - Stahlpult



Schweizerfabrikat

direkt ab Fabrik

nur Fr. 285.-

Das NOVA-Stahlpult kostet also bis 150 Franken weniger als andere Stahlpulte, erfüllt aber denselben Zweck. Es wird hergestellt von Fachleuten mit langjähriger Erfahrung in der Büro-Organisation und im Bau von Stahlmöbeln. Die 80x160 cm grosse Tischplatte ruht auf zwei Sockeln à 2 Schubladen im Normalformat, mit Schloss, für Hängeregistratur eingerichtet. Die Schubladen gleiten auch bei voller Belastung leicht und leise auf Auszug-Schlitten und Kugellagern. Das ganze Stahlpult ist in dem beliebten, zweimal eingebrannten nilgrünen Farbton, mit verchromten Beschlägen gehalten und präsentiert sich in der ganzen Form ausserordentlich gediegen. Mit diesem Nova-Stahlpult schaffen Sie sich einen Arbeitsplatz, wie er für den geistig Schaffenden nicht idealer gestaltet werden könnte. Das NOVA-Pult fasst in übersichtlicher Anordnung noch mehr Aktenmaterial als ein 4-schublädiger Vertikal-Stahlschrank. Trotzdem kostet das NOVA-Stahlpult **nur Fr. 285.-**

NOVA-„3“-Stahl- Registraturschrank nur Fr. 148.—

Unverbindlich zur Ansicht liefern wir Ihnen den modernen, soliden und praktischen NOVA-„3“-Stahlregistraturschrank. Normalformat mit 3 Schubladen und Zentralverschluss, versehen mit Auszugsschlitten und Kugellagern, auf Wunsch für Hängemappen eingerichtet, zum vorteilhaften Preis von **Fr. 148.—**. Der 4-schublädige NOVA-Stahlregistraturschrank, Normalformat, kostet nur

Fr. 178.—.



NOVEX A.-G.

Stahlmöbelfabrik, Zürich, Bahnhofstr. 7, Tel. 7 61 30

111

Geschäftsleitung: Walter Naef

WER

im neuen Jahr
weniger

Zeit vergeuden, weniger
Fehler begehen, weniger
Ärger haben und weniger
Verluste erleiden will;

WER

im neuen Jahr
mehr

Zeit und Raum sparen,
mehr leisten und vollbrin-
gen, mehr dienen, ver-
kaufen und verdienen will,

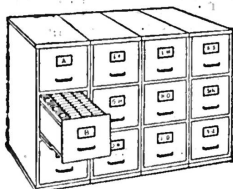
stellt sich um
auf rationelle



Stahlmöbel

Spezialprospekte über Pul-
te, Registratur-Schränke,
Sichtkartenteile, Sichtregis-
traturen, Kartothekschränke,
Rollladen- und Türschränke,
Kleiderschränke, Archiven-
lagen und Organisations-
Beratung senden wir Ihnen
gratis und unverbindlich.

BIGLER, SPICHTER & CIE. A.G.
BIGLEN (BERN)



Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Erlasser: Herr **Alexander Robert Schindler**,
geb. 1863, Ferdinandsstr. 1, E. gewes.
Tapeziermeister und Wirt an der Poststrasse Nr. 19 in
Biel-Mett, gestorben am 10. Dezember 1938.

Eingabefrist bis und mit 7. Februar 1939:

- Für Forderungen und Beteiligungsansprüche beim
Regierungsratshalteramt Biel.
- Für Guthaben des Erblassers bei Notar Fr. Möri,
Collégasse 27 in Biel.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzu-
reichen. 131

Für nicht angemeldete Forderungen und Beteiligungs-
ansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit
der Erbschaft. (590 Z. G. B.)

Massaverwalter: Herr Hans Hirt, Fürsprecher und Notar,
Biel 7.

Biel, den 4. Januar 1939.

Der Beauftragte:
Fritz Möri, Notar.

Nichtigerklärung

Das Sparheft der Kantonalbank von Bern Nr. 246010,
laufend auf den Namen von Herrn Ernst Fleischmann in
Bern, Friedenstrasse 8, früher Südholzhofstrasse 8, wird
vermisst. Der unterzeichnete Gläubiger wird dasselbe ge-
mäss Art. 90 O. R. entkräften und über das Guthaben
verfügen, sofern der allfällige Inhaber dieses Heftchens
dasselbe nicht binnen 3 Monaten der Kantonalbank von
Bern vorlegt und sein besseres Recht nachweist. 129

Bern, den 5. Januar 1939.

sig. **E. Fleischmann.**

Lichtecht und dauerhaft

sind besonders die can. **CARBONPAPIERE**

PEERLESS

Seit 1903 glänzend bewährt 27-1

Erklärung

Der unterzeichnete **Dr. J. Zürcher**, Für-
sprecher, Schauplatzgasse 39 in **Bern**, erklärt
hiermit, mit dem „**Trust Immobilien**
Suisse“ (Schweizerischer Immobilien Trust),
Basel, Fieberabendstrasse 6, in keinerlei Be-
ziehungen zu stehen und weder den Gründern
noch dem Verwaltungsrat dieser Gesellschaft
anzugehören. Alle anders lautenden Angaben
auf Prospekten oder andern Druckerzeugnissen
entsprechen nicht der Wahrheit und sind ohne
Ermächtigung seitens des Unterzeichneten ver-
öffentlicht worden. Die Verantwortung für
derartige Veröffentlichungen lehnt der Unter-
zeichnete ausdrücklich ab. 133

Bern, den 6. Januar 1939.

Dr. **J. Zürcher**, Fürsprecher.

Rechtsufrige Thunerseebahn

Elektrische Bahn Steffisburg-Thun-Interlaken

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 21. Januar 1939, um 14 Uhr, im Rathaus in Thun,
gemäss einem von Aktionären nach Art. 14 d. Statuten gestellten Begehren.

TRAKTANDEN:

1. Ersatzwahlen für die ausscheidenden Verwaltungsratsmitglieder Dr. L. von
Sallis, von Pagenhardt, Hügli und Pfyster-Feer. 116
2. Ergänzungswahlen in den Verwaltungsrat bis auf 23 Mitglieder.
3. Ersatzwahlen für die ausscheidenden Direktionsmitglieder von Pagenhardt
und Hügli.
4. Wahl eines siebten Mitgliedes der Direktion.

Die Zutrittskarten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 10. bis 17. Januar
1939 zu beziehen bei der Kantonalbank-Filiale Thun, der Spar- und Leihkasse Thun,
der Spar- und Leihkasse Steffisburg, der Spar- und Leihkasse Bern, beim Bankhaus
Guyer Zeller in Zürich, bei H. A. Römer, Bankgeschäft in Zürich, sowie bei der Betriebs-
direktion S. T. I. in Thun.

Die Zutrittskarten berechtigen zur freien Hin- und Rückfahrt auf der S. T. I. nach
dem Versammlungsort.

Thun, den 3. Januar 1939.

Der Verwaltungsrat.

Allgemeine Kinematographen Aktiengesellschaft

Compagnie Générale du Cinématographe S. A.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 20. Januar 1939, nachmittags 5 Uhr
im Bahnhofbuffet II. Kl., im I. Stock, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht für das Jahr 1938 und Jahresrechnung pro 1938.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Diverses. 135

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren,
liegen den Herren Aktionären im Domizil der Gesellschaft, Limmatquai 3, Zürich 1, zur
Einsicht auf. Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen
wünschen, haben ihre Aktien spätestens 3 Tage vor der Versammlung bei der Schweiz.
Volksbank in Zürich zu deponieren oder sich durch Bankbescheinigung über ihren
Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen Eintrittskarten zur Verfügung gestellt werden.

Zürich, den 9. Januar 1939.

Der Verwaltungsrat.

5% (6%) Anleihe der Stadt Dornbirn von 1926

Die neuen Couponsbogen zu den Obligationen rubr. Anleihe
können gegen Einreichung der Titel ab heute bei der Emissionsstelle

Schweizerische Volksbank, St. Gallen

bezogen werden. 132

Dornbirn, den 6. Januar 1939.

Der Bürgermeister der Kreisstadt Dornbirn.

On cherche des représentants pour les cantons de

Bâle
Berne

Zürich
Tessin

Genève
Grisons

La Feuille Officielle Suisse du Commerce est lue dans toute la Suisse.

Profitez de cet avantage, si vous cherchez des représentants pour différentes régions.

COLOMBA

KOHLE-PAPIER



Ist Schweizer-Fabrikat
und hat sich schon seit
vielen Jahren bewährt

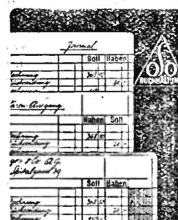


Lichtecht, Griffrein, Ergiebig

Gut erhaltener 32-1

KASSEN- SCHRANK

zu äuss. vorteilhaftem Preise
abzugeben. Off. unter Chiffre
G 5909 Z an Publietta Bern.



Schnellstes, ein-
fachstes Arbeiten
direkte Buchung
vom Sollins Haben
und ins Journal

OSO-Buchhaltung

11 Buchungen

Verlangen Sie unver-
bindliche Vorführung.



Zürich Poststr. 3 Tel. 35.710

Biederbüllagen
Metallithographie
Stebler & Co.
Nunningen (Sol.)



S. PISTER & CIE. ZÜRICH 6

Handels- & Rechts-Auskünfte
Renseign. commerc. & juridic.

Chur: **Joan & Co. Ink. & Inf.**
Genève: **Me L. Wilemin**,
avocat, Cécid 13, Adv., Ink.
Luzern: **Leo Baurer-Alt**,
Sachw., Hirschengr. 40.

Voyageur

actif et expérimenté, pouvant
remplir poste de confiance
exigeant de l'initiative et
étant en relations suivies
avec la clientèle suisse
romande, cherche représen-
tation de firme importante
pour date à convenir. Capa-
cités de bon vendeur pro-
vées, longue pratique, sé-
rieuses références. Offres
sous chiffre P. 1032 N. à
Publietta Neuchâtel. 136

Wenn es sich darum handelt

weniger die grosse Masse
als einen ausgewählten
Kreis von Interessenten
zu erreichen, so ist das
Schweiz. Handelsamtsblatt
das geeignete Organ. Mass-
gebende Persönlichkeiten
wie Behörden, Handel und
Industrie der ganzen
Schweiz müssen dieses
amt. Organ der Handels-
abteilung des eidg. Volks-
wirtschaftsdepartements
in Bern täglich aufmerk-
sam durchsehen.